



## Studienprojekt WS 2018/2019

Hausanschrift:  
Ludewig-Meyn-Str. 14, 24118 Kiel

Postanschrift: 24098 Kiel

[www.lgi.geographie.uni-kiel.de](http://www.lgi.geographie.uni-kiel.de)

### Bachelorstudiengang Geographie (1-Fach-Studiengang)

Studienschwerpunkt Physische Geographie und Landschaftsökologie

Modul: MNF-GEOGR 41 Studienprojekt

Leitung: Prof. Dr. R. Duttmann

M.Sc. M. Kuhwald

M.Sc. P. Saggau

Vorbesprechung: Mo. 02.07.2018, 16 c.t., Raum 506

#### Studienprojekt: Bodenbelastungen in der Agrarlandschaft

Ziel des Studienprojektes ist die Analyse der prozessualen Zusammenhänge von Bodenverdichtung und Bodenerosion in einem Einzugsgebiet im Östlichen Hügelland Schleswig-Holsteins. Dabei sollen insbesondere die Effekte verdichteter Fahrspur- und unverdichteter Feldbereiche auf das Erosionsgeschehen experimentell untersucht und verglichen werden.

Das Studienprojekt gliedert sich in einen Feldarbeitsteil (Kartierungen und Beprobungen), einen Laborarbeitsteil und einen Auswertungsteil. Aufbauend auf den Ergebnissen der im Rahmen des Studienprojektes durchzuführenden experimentellen Untersuchungen und Bodenerosionskartierungen erfolgt im abschließenden Teil eine GIS-basierte Abschätzung der durch Fahrspurerosion ausgetragenen Bodenvolumina.

Das Geländepraktikum findet in einem Einzugsgebiet im Raum Ascheberg (Landkreis Plön) statt. Die Geländearbeiten sind für die zweite Oktoberhälfte 2018 vorgesehen (ca. 5 Tage), während die Laboruntersuchungen semesterbegleitend stattfinden. Darüber hinaus sind 2 Tage für die Durchführung ereignisbezogener Bodenerosionskartierungen im Laufe des Wintersemesters vorgesehen.

Die Teilnahme an den Geländearbeitstagen ist verbindlich. Das Studienprojekt richtet sich an Studierende im 1-Fach-Bachelorstudiengang Geographie mit geplanter Teilnah-

me am Modul „Landschaftsökologie“ im WS 2018/19 oder bereits erfolgreichem Abschluss des Moduls „Landschaftsökologie“ oder „Stadtökologie“ und mit Studienschwerpunkt in den Vertiefungsrichtungen Bodenkunde, (terrestrische) Ökologie, Natur- und Ressourcenschutz, Biologie, Wasserwirtschaft oder Informatik.

Das Studienprojekt vermittelt praktische Kenntnisse in der landschaftsökologisch-bodenkundlichen Kartierung und in der Anwendung von Feldmess- und Labortechniken. Es vertieft die bisher erworbenen Fertigkeiten im Umgang mit GIS.

Das Studienprojekt ist auf halbes Jahr, beginnend mit dem Wintersemester 2018/19, angelegt. Es endet mit einem Workshop zu Beginn des Sommersemesters 2019.

Anzahl Teilnehmerinnen/Teilnehmer: max. 15

Leistungspunkte (CP): 10

Termin: Mo, 16-18 h und n.V.

Raum: LMS14, R. 418

*gez. Prof. Dr. R. Duttmann*

*M.Sc. M. Kuhwald*

*M.Sc. P. Saggau*